

# *Eisstocksportkreis 204 Rottal-Inn e.V.*

Vorsitzender Kreisobmann: Bernhard Stelzig

[www.kreis204.de](http://www.kreis204.de) - [ko@kreis204.de](mailto:ko@kreis204.de)

Unterdietfurt, 10.10.2024

## **Protokoll zur Kreis-Herbstversammlung 2024 im Gasthaus Huberwirt in Unterdietfurt**

### **Top 1 Begrüßung durch den Kreisobmann**

Mit leichter Verspätung begrüßte Kreisobmann Bernhard Stelzig um ca. 19.15 Uhr die anwesenden Vereinsvertreter und die Mitglieder der Kreisvorstandschaft. Ein besonderer Gruß galt unserem Ehren-Kreisobmann Ernst Hecht.

### **Top 2 Bestellung eines Protokollführers**

Als Protokollführer wurde einstimmig -per Handzeichen- KO-stellv. Reinhard Berger gewählt.

### **Top 3 Genehmigung der Tagesordnung**

Gegen die Tagesordnung gab es vorab keine Einwände und somit galt diese als genehmigt.

### **Top 4 Feststellung der anwesenden Vereins- bzw. Abteilungsvertreter**

Von den Kreisvereinen mit Spielrecht, für die eine Anwesenheitspflicht besteht, waren mit Ausnahme von FSV Emmersdorf, TSV Gangkofen und SV Hultsessen Vertreter anwesend – siehe hierzu die beiliegende Anwesenheitsliste.

Der Kreiskassier wird von den 3 nicht anwesenden Vereinen die in der Einladung angekündigte Strafe in Höhe von 25.-€ einziehen.

### **Top 5 Bericht des Kreisobmanns Bernhard Stelzig**

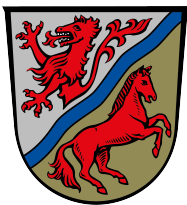
Zuerst stand nun der Bericht von Kreisobmann Bernhard Stelzig auf dem Programm – siehe Anlage. Er blickte auf die vergangene Sommersaison zurück und gab auch einen Ausblick auf die bevorstehende Wintersaison.

Besonders stolz zeigte er sich über die zahlreichen großen Erfolge unserer Stocksportler, besonders im Nachwuchsbereich.

### **Top 6 Ehrungen**

Anschließend standen Ehrungen durch den Bezirk II an, die stellvertretend von KJW Michael Hinteracher vorgenommen wurden. Er durfte 4 erfolgreichen Schützinnen und Schützen, die seit der Sommersaison 2022 Erfolge bei den Europameisterschaften erzielt hatten, jeweils eine Auszeichnung und ein kleines Geldgeschenk überreichen. Dies waren Florian Kreuzeder und Marco Straubinger vom ESC Rattenbach, sowie Anna Hinteracher und Stefan Empl vom SV Gumpersdorf.

Eine Nachträgliche Ehrung durch den Kreis 204 überreichte Kreisobmann Bernhard Stelzig noch an Josef Straubinger vom ESC Rattenbach, der in der Sommersaison 2023 eine Goldmedaille mit der Mannschaft bei den deutschen Meisterschaften im Stock- und Zielschießen gewonnen hatte.



# Eisstocksportkreis 204 Rottal-Inn e.V.

Vorsitzender Kreisobmann: Bernhard Stelzig

[www.kreis204.de](http://www.kreis204.de) - [ko@kreis204.de](mailto:ko@kreis204.de)

## Top 7 Klasseneinteilung Kreisklassen Herren und Pokalmeldungen

Als nächstes nahm Kreissportwart Heinz Andorfer von den anwesenden Vereinen weitere Meldungen für die anstehende Wintersaison entgegen und gab bereits einen kurzen Ausblick auf die Klassenstärken, die sich hierdurch ergeben werden.

Für die anstehenden Kreisturniere am 20.10.2024 gab es folgende Meldungen. 7 Mannschaften haben für den Kreispokal Mixed gemeldet, 5 Mannschaften für die Kreismeisterschaft der U14 und 2 Mannschaften für die Kreismeisterschaft der U19. Hier wird ein gemeinsames Turnier mit dem Kreis 200 durchgeführt, der für die U19 ebenfalls nur 3 Meldungen zu verzeichnen hat.

Für die Kreisturniere am 03.11.2024 ergeben sich folgende Klassenstärken. Kreismeisterschaft U23 mit 2 Mannschaften, Kreismeisterschaft U16 mit 5 Mannschaften, Kreispokal Ü50 mit 5 Mannschaften und beim Kreispokal der Damen 4 Mannschaften. Auch hier sollen teilweise Turniere gemeinsam mit dem Kreis 200 durchgeführt werden.

Auch für die Kreismeisterschaft im Stock- und Zielschießen wurden noch Meldungen angenommen. Hier können sich Interessierte weiterhin bei Heinz Andorfer melden, damit er die Bahnen sinnvoll zuteilen kann. Es besteht auch die Möglichkeit, am 27. Oktober spontan teilzunehmen, jedoch muss dann mit längeren Wartezeiten gerechnet werden, weil angemeldete Schützen natürlich Vorrang haben.

Für die Kreisoberliga ergibt sich aufgrund einer Absage und da keine weitere Mannschaft aus der Kreisliga aufsteigen wollte, für die Wintersaison 2024/2025 eine Klassenstärke von nur noch 10 Mannschaften.

Für die Kreisligen gab es insgesamt 12 Meldungen. Hier werden eine Gruppe Nord in Nöham und eine Gruppe Süd in Gumpersdorf mit jeweils 6 Mannschaften als Doppelrunde gespielt.

## Top 8 Bericht der Fachwarte (KDW, KJW, KSW und KSO)

Anschließend berichteten unsere Fachwarte, KDW Maria Empl, KJW Michael Hinteracher, KSW Ernst Hecht und KSO Rainer Altmannshofer über die zurückliegende Sommersaison und gaben bereits einen Ausblick auf die anstehende Wintersaison – siehe Anlagen.

KSO Rainer Altmannshofer wies darauf hin, dass leider wieder einige Schiedsrichter ihre Lizenz verlieren werden, weil sie es nicht geschafft haben, innerhalb von 2 Jahren an einer Schiedsrichterversammlung teilzunehmen. Nach der letzten Versammlung in Irging betrifft dies insgesamt 6 Schiedsrichter, was auch für die Vereine nicht gut ist, wenn die weniger Schiedsrichter haben. Deshalb kontrolliert bitte, wann ihr zum letzten Mal an einer Versammlung teilgenommen habt, und versucht die Frist von 2 Jahren nicht zu überschreiten. Es gibt auch laufend Änderungen im Schiedsrichterwesen, weshalb die Teilnahme sogar mindestens einmal jährlich empfehlenswert wäre.

## Top 9 Wünsche und Anträge

KO-stellv. Reinhard Berger fragte anschließend bei den anwesenden Vereinsvertretern, wer sich gerne für die anstehenden Kreismeisterschaften im Stock- und Zielschießen als Schreibdienst zur Verfügung stellen würde. Es haben sich bislang Maria Empl, Michael Hinteracher, Willi Eyraier, Stefan Schacherbauer und Heinz Andorfer dafür gemeldet. Der Dienst beginnt um 7.00 Uhr, endet um 13.00 Uhr und wird mit 30 Euro je Schreiber entlohnt.

Je nach Anzahl der Meldungen werden noch 2-3 Schreiber benötigt, die sich bitte bei mir melden sollten. Hier geht mein Aufruf vor allem an die Vereine, die selber mit zahlreichen Schützen an der Meisterschaft teilnehmen, weil diese sowieso mit vielen fachkundigen Personen vor Ort sind und auch am meisten vom Schreibdienst profitieren. Ohne Schreiber kann die Veranstaltung nämlich nicht durchgeführt werden.



# Eisstocksportkreis 204 Rottal-Inn e.V.

Vorsitzender Kreisobmann: Bernhard Stelzig

[www.kreis204.de](http://www.kreis204.de) - [ko@kreis204.de](mailto:ko@kreis204.de)

## Top 10 Wortmeldungen und Sonstiges

Es kam die Frage auf, ob man die Meisterschaft der Kreisoberliga im Winter evtl. auch auf Sommerbahnen durchführen könnte. Es folgte eine längere Diskussion, was für und gegen die Durchführung auf Kunsteis sprechen würde. Dafür spricht, dass viele, vor allem ältere Schützen, einfach nicht mehr auf Eis schießen wollen. Die Ausgaben für die Winterlaufsohlen für 1 oder 2 Turniere rentieren sich nicht. Wieder anderen ist die Anfahrt zu weit. Dagegen spricht, dass ebenso viele Schützen gerne auf Eis schießen möchten, dass neu gemeldete Mannschaften erst zweimal aufsteigen müssen, um überhaupt auf Eis schießen zu dürfen und dass Aufsteiger in den Bezirk komplett die Erfahrung auf Eis verloren geht.

Für heuer kann man es nicht mehr ändern, weil die Meisterschaft schon ausgeschrieben ist und auch das Stadion schon gemietet ist. Es wurde vereinbart, dass die Vereine Ihre Meinung schnellstmöglich per E-Mail an die Kreisadresse kundtun sollen und spätestens in der Frühjahrsversammlung 2025 wird hierzu eine Entscheidung getroffen.

Eine weitere Anregung war, warum man die Kreisturniere nicht im für die meisten Vereine näher gelegenen Eisstadion in Dingolfing durchführen könne. Dafür gibt es mehrere Gründe. Erstens gibt es hier schlichtweg keine freien Termine für andere Kreise. Zweitens wären die Bahnkosten in Dingolfing um einiges höher, so dass die Startgelder noch weiter erhöht werden müssten, und drittens wäre eine Ausführung gemeinsamer Turniere mit dem Kreis 200 nicht mehr möglich, was die Kosten für das Stadion nochmal erhöhen würde.

Die nächste Frage war dann, warum es eigentlich keinen Kreispokal für Herren mehr auf Eis gibt. Die sehr einfache Erklärung hierfür ist, dass es auch keinen Bezirkspokal gibt und Kreispokale nur dort ausgetragen werden, wo man sich für höhere Pokale qualifizieren kann. Es wäre zwar grundsätzlich trotzdem möglich, einen Kreispokal auszuführen, aber die Erfahrung hat gezeigt, dass das Interesse an einer Teilnahme sehr gering ist, wenn man nicht weiterkommen kann.

Das letzte Thema war, dass vielen die Aufstockung der Meisterschaften des Bezirkes im Winter und die damit einhergehende Aufteilung auf 3 Wochenenden nicht gefällt. Auch hierfür wurden einige Gründe von Seiten der Vorstandschaft genannt. Erstens gab es zuvor oft Probleme, Meisterschaften zu Ende spielen zu können, bevor das Eis verlassen werden musste. Gegen einen früheren Beginn waren aber auch die meisten und das Ergebnis einer Meisterschaft, bei der ein Spiel nicht beendet wurde, ist leicht angreifbar. Zweitens wollten scheinbar viele Schützen nicht mehr 13 Spiele an einem Tag haben und mit der neuen Einteilung sind es jetzt maximal noch 10. Der Vorschlag, zumindest 2 Turniertage an einem Wochenende an Samstag und Sonntag durchzuführen, wie es früher bei sehr vielen Meisterschaften Standard war, ist wohl auch nicht mehrheitsfähig, weil viele Vereine nicht übernachten wollen.

Der Kreis 204 ist von der aktuellen Gestaltung selber nicht überzeugt und wird dies auch nochmal beim Bezirk vorbringen, stand in diesem Punkt aber bislang immer alleine da.

Am Ende der Veranstaltung bedankte sich KO Bernhard Stelzig bei den Vertretern der Vereine und der Vorstandschaft für die Anwesenheit und wünschte allen eine erfolgreiche und unfallfreie Wintersaison.

**Ende der Veranstaltung: 20.40 Uhr**

*Berger R.*

KO-stellv. Reinhard Berger

KO Bernhard Stelzig